PRODUKTDATENBLATT

sullus SCHLIESSANLAGEN

ABUS Security Tech Germany

BRAVUS.3000 Doppelzylinder

Art.-Nr. AB.B3000.DZ.410
Hersteller-Nr. B3L410

Das System Bravus.3000 vereint einen rechtlichen Kopierschutz mit einem extrem hohen technischen Kopierschutz und garantiert damit sicheren Schutz vor illegalen Schlüsselkopien.
Bravus.3000 ist mit dem Intellitec System, einer neuentwickelten Prüfeinheit am Schlüssel und im Zylinder, ausgestattet. Die mehrdimensionale Abfrage des Intellitec Systems verhindert den Schließvorgang mit einem nicht berechtigten Schlüssel.

Das System Bravus.3000 bietet hochwertige Lösungen für Anwendungen im privaten, gewerblichen und öffentlichen Bereich.

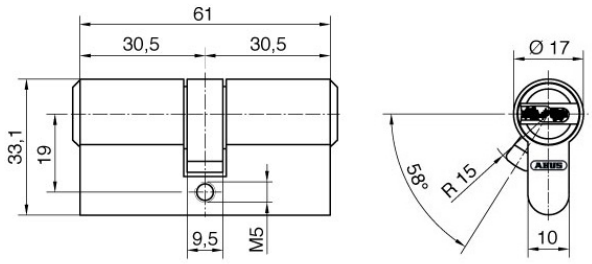
TÜVRheinland ZERTIFIZIERT Management System ISO 9001:2008 DIN EN 1303 DIN 18252

Grundlänge

- ab 30,5/30,5 mm
- von Mitte Schließnase gemessen
- Verlängerung je 5 mm pro Seite

Technische Merkmale

- patentiertes Intellitec System für höchsten technischen Kopierschutz (mehrdimensionale Abfrage)
- 3. Sicherheitsstufe im System Bravus (3 Zuhaltungsebenen)
- 10 gefederte Zuhaltungen und bis zu 6 Codierstifte auf drei Zuhaltungsebenen
- System 6-stiftig
- Standard-Bohrschutz BS01 aus gehärtetem Spezialstahl
- 14 mm Kerndurchmesser
- Schließbart serienmäßig aus Sinterstahl mit brünierter Oberfläche für einen hohen Korrosionsschutz
- DIN 18252, DIN EN 1303, zertifiziert nach ISO 9001:2008
- Patentschutz bis 2030



Ausführung

- Wendeschlüsselsystem
- Zylindergehäuse: Messing vernickelt
- horizontale, leichte Schlüsseleinführung
- Kombination mit elektronischen Systemen jederzeit möglich

Sonderausstattung

- verschiedene Zylinderfärbungen *
- erhöhter Bohrschutz mit SKG*** Zertifikat *
- Not- und Gefahrenfunktion
- Witterungsschutz *
- Freilauf **

Zylinder-Variante

- modulare Ausführung

Einsatzgebiet

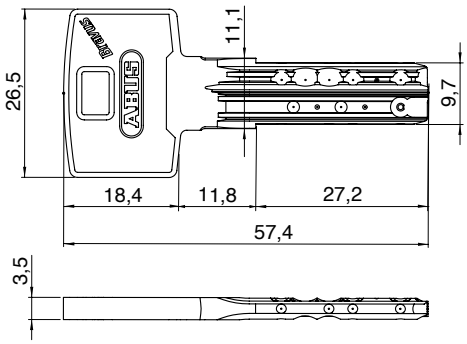
- Innen- und Außenbereiche
- in Verbindung mit DIN-Einsteckschlössern

Lieferumfang

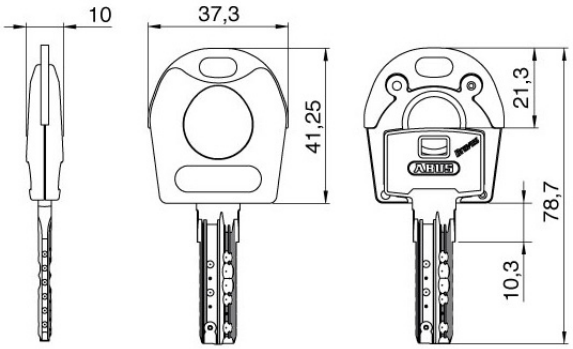
- Doppelzylinder inkl. 3 oder mehr Schlüssel
- 1 Befestigungsschraube M5 x 75 mm
- Sicherungskarte

Schlüssel

- Schlüsseldicke: 3,5 mm
- komfortabler, stabiler Wendeschlüssel aus verschleißfestem Neusilber
- höchster Schlüsselkopierschutz
- Schlüsselkappen aus Kunststoff (COMBICAP, SKUNI)
- auf Wunsch mit integriertem Transponder für die Ansteuerung von elektronischen Systemen (kompatibel nur mit COMBICAP und SKUNI Schlüssel, spätere Nachrüstung nur mit COMBICAP)

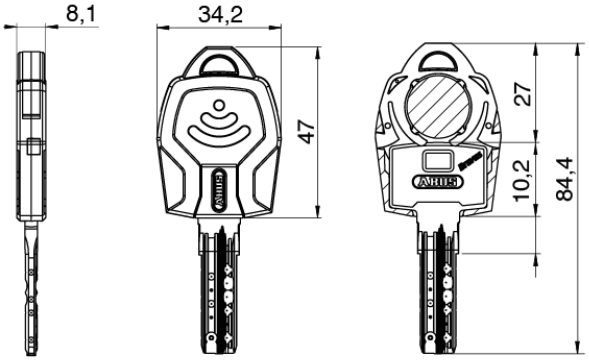


Schlüsselkappe SKUNI



- Schlüsselkappen ohne Transponder
- Schlüsselkappen aus Kunststoff mit Metallverstärkung aus Neusilber
- für besondere Designansprüche an die Schlüssel
- für eine einfache optische Unterscheidung
- erhöhter Schließkomfort durch vergrößerten Schlüsselkopf
- das nachträgliche Öffnen der Schlüsselkappe sowie Nachrüsten oder Austauschen ist nicht möglich
- die Montage der Schlüsselkappe erfolgt mit einem Ultraschallschweiß-verfahren, somit ist eine werksseitige Montage zwingend erforderlich
- auf Wunsch mit integriertem Transponder zur Ansteuerung von Fremdsystemen wie Zeiterfassungen, Parkmanagementsystemen oder bargeldlosen Abrechnungssystemen
- Verwendung ausschließlich bei Schlüsseln von ABUS Pfaffenhain
- Kombination mit Elektronik

Schlüsselkappe COMBICAP



- Schlüsselkappen ohne Transponder
- nachrüstbare Schlüsselkappe aus Kunststoff für alle mechanischen Schlüssel von ABUS Schließanlagen (keine werksseitige Montage)
- farbige und nummerierte Schlüsselkappe für einfache optische Unterscheidung von Schlüsseln
- erhöhter Schließkomfort durch vergrößerten Schlüsselkopf
- COMBICAP ermöglicht Kombination mechanischer und elektronischer Zylinder in einer Schließanlage wie auch die Nachrüstung von Elektronik
- Transponder optional integrierbar für die Ansteuerung von elektronischen Systemen wie Zeiterfassungen, Parkmanagementsystemen, Alarmanlagen oder bargeldlosen Abrechnungssystemen
- Integration von bis zu zwei Transpondern für verschiedene elektronische Funktionen, z.B. Zutrittskontrolle und Bezahlfunktion
- Verwendung ausschließlich bei Schlüsseln von ABUS Pfaffenhain
- Kombination mit Elektronik

Kombination mit Elektronik

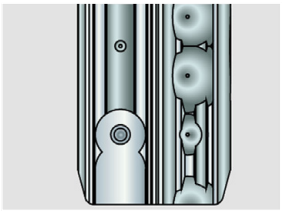
In einer ABUS Schließanlage können mechanische und elektronische Schließzylinder jederzeit flexibel kombiniert werden - entweder direkt ab Werk oder später in der Nachrüstung. Diese Erweiterungspotentiale ermöglichen Ihnen ein Höchstmaß an Flexibilität und Zukunftssicherheit bei der Planung Ihrer Gebäudeabsicherung. Mit den Kombischlüsseln schließen Sie Mechanik- und Elektronikzylinder mit nur einem Schlüssel. Alarmanlagen, Fremdsysteme oder Zeiterfassungs- und Bezahlterminals können jederzeit in die Schließanlage integriert werden.
Die Kombination mit elektronischen Systemen ist dank der COMBICAP und der SKUNI CAP ganz einfach. Der Schlüssel kann direkt ab Werk als mechanisch-elektronischer Kombischlüssel geliefert werden. Eine spätere Nachrüstung elektronischer Komponenten ist nur mit der COMBICAP möglich.

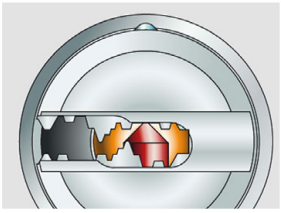
Technische Details

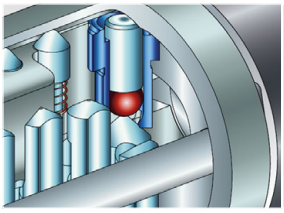
Höchster technischer und rechtlicher Kopierschutz durch Intellitec System

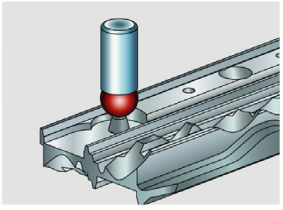
Mit den derzeitig am Markt verfügbaren Schlüsselkopiermaschinen können vom Bravus Schlüssel keine illegalen Kopien erstellt werden.

Der Versuch einer illegalen Schlüsselkopie scheitert am Intellitec System. Das Fräsen eines Schlüssels mit Intellitec System ist mit handelsüblichen Schlüsselkopiermaschinen nicht möglich. Ohne die richtige Ausprägung des Intellitec Systems am Schlüssel kann der Zylinder nicht geschlossen werden, da das Intellitec System im Zylinder dreidimensional abgefragt wird. Der Intellitec Detector im Zylinder prüft die exakte Form, Lage und Höhe des Intellitec Pins am Schlüssel. Hat ein Schlüssel nicht den entsprechenden Intellitec Pin, so lässt er sich nicht vollständig in den Schlüsselkanal einführen und der Schließvorgang wird blockiert.
Die Sicherungskarte zum Schließsystem stellt ein weiteres Sicherheitsmerkmal dar. Sie muss zum legitimen Bezug einer Schlüsselkopie vorgezeigt werden.


Intellitec System am Schlüssel


Präzisionsprofil

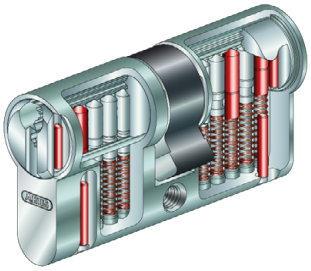

Intellitec System im Zylinder


Intellitec Abfrage

Sicherheitsvarianten

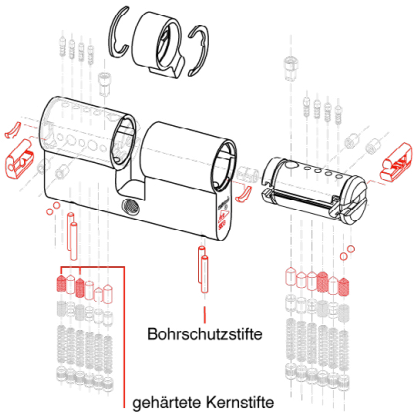
Erhöhter Bohrschutz BS01 (Standard)

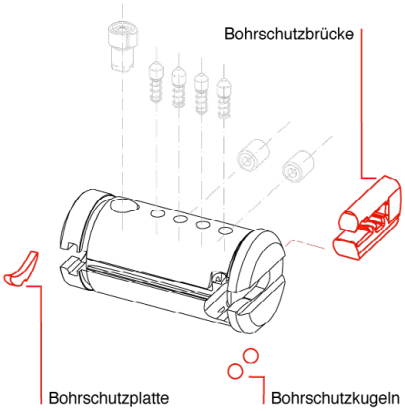
Der Bohrschutz ergibt sich durch den Einsatz von zwei zusätzlichen gehärteten Stahlstiften (das erste und dritte Stift-Paar) im Zylinderkern und Gehäuse je Seite (bei Doppelzylindern generell beidseitig). Damit wird die Angriffswiderstandsklasse 2 nach EN 1303 erreicht und es werden gewaltsame Öffnungsversuche erschwert.


Bohrschutz BS01

Erhöhter Bohrschutz mit Zertifikat SKG***

Das Zertifikat SKG*** ergibt sich durch den Einsatz von vier gehärteten Stahlstiften und einer stirnseitigen Bohrschutzplatte im Gehäuse, sowie zusätzlich vier gehärtete Stahlstifte, zwei stirnseitig eingesetzte Bohrschutzkugeln und einer weiteren Bohrschutzbrücke je Schließseite im Zylinderkern. Dieses Zertifikat ist bei besonderen Anforderungen an den Angriffswiderstand der Zylinder eingesetzt.





* durch diese Auswahl verlängert sich die Lieferzeit ** auf Anfrage

Technologiepark Freital F2
Döhlener Gewerbering 11
01705 Freital

Tel.: +49 351 850 71 000
Fax: +49 351 413 92 595

www.schliessanlage.de
info@schliessanlage.de